

MARITA VOLLBORN
VLAD D. GEORGESCU

BRENNPUNKT DEUTSCHLAND

Warum unser Land
vor einer Zeit der Revolten steht



I. EINFÜHRUNG	11
II. DAS ENDE DER ARBEIT	19
Die Lehren der Vergangenheit	20
Das unaufhaltsame Ende der Arbeit	24
Statistik als Vernebelungstaktik	26
Die Niedriglohn-Lüge	34
Der drohende Kollaps	38
Das Kalkül der Systemverwalter	47
Keine Arbeit: der verschwiegene Protest	54
III. DIE NEUE ARMUT	61
Hartz IV als Armutsfalle	64
Erosion in allen Klassen	68
Die Rückkehr der Klassengesellschaft	77
Steuern – das geteilte Land	82
Die Misere der Finanzämter	92
Lohndumping am Abgrund – das Märchen von den Lohnnebenkosten	97
IV. MENSCHEN, DIE ANDERS SIND – ARBEITSLOSIGKEIT, ARMUT UND DIE FOLGEN	113
Not im Wohlstand	115
Gesundheit ade: wie Arbeitslosigkeit Körper und Geist zerstört	117
Losgelöst und am Boden zerstört: die invalide Psyche	121
Suizid als letzter Ausweg	130

- 133 Schwaches Erbe – Kinder arbeitsloser Eltern
- 142 Die verlorene Generation
- 147 V. DIE GRÜNDE DES ZORNS
- 182 Gierige Politiker – von Diäten und Pensionen
- 207 Gierige Manager – von Shareholder Value und goldenen Fallschirmen
- 224 Gute Nachrichten – über die Beeinflussung der Medien
- 231 VI. PROTEST, EXTREMISMUS UND DER DROHENDE DEUTSCHE TERRORISMUS
- 237 Das Comeback der NPD
- 244 Die Erosion der Demokratie
- 249 Die Wiedergeburt des Klassenkampfes
- 253 Die Rückkehr der bewaffneten Linken
- 259 Wirtschaft im Visier der Extremisten
- 264 Terror als Freizeitbeschäftigung und Frust-Abbau
- 268 Szenarien des Schreckens: deutsche Extremisten, islamische Terror-Kommandos
- 275 Die kommenden Revolten
- 283 VII. DEUTSCHE KEHREN DEUTSCHLAND DEN RÜCKEN
- 284 Nichts wie weg hier – die junge Generation flüchtet aus der Heimat
- 288 Deutsche Elite als Exportrenner
- 297 VIII. DER SCHLAUE STAAT ALS LETZTE CHANCE
- 301 Mehr Geld für mehr Leistung: das Politikergehalt von morgen
- 308 Steuern: Mut zur Revolution
- 318 Kluge Köpfe braucht das Land
- 329 Der aktivierende Sozialstaat – Affront oder Chance?
- 335 Das bedingungslose Grundeinkommen: Geld für alle

IX. EPILOG:	
Warum unser Land vor einer Zeit der Revolten steht	341
DANKSAGUNG	349
ANMERKUNGEN	351